

Harley Davidson Fat Boy Special 2016

Die Fat Boy Special streckt sich metallisch matt zwischen 2 aus dem Vollen geschnitzter Aluminium-Scheibenrädern.



Das matte anthrazit in Verbindung mit den zahlreichen verchromten Elementen wirkt sehr hochwertig. Der Fahrer sitzt in einer Höhe von wenig mehr als 65cm und hat trotz dem Gewicht von mehr als 330kg aufgrund des breiten Lenks eine sehr solide Handhabung.



Die Bodenfreiheit der Fat Boy ist gegenüber den Touring Modellen nochmals reduziert, was sich an zahlreichen unvermeidbaren Bodenkontakten der breiten Trittbretter deutlich ablesen lässt. Die Platzierung des Tachos und erst recht dazu noch recht klein gehaltenen Informationen zu Ganganzeige/Drehzahl, Restreichweite, KM-Zähler und Uhr auf dem Tank scheinen damit von untergeordneter Bedeutung und

unterstreichen die amerikanische Lebensart des Motorradfahrers.



Die Fat Boy Special verfügt über den bekannten 103B Motor, dessen beide Zylinder sich auf einen Hubraum von 1.690cm³ ergänzen und die im Falle der Fat Boy 58kW/79PS aus dem Gehäuse schütteln. Beeindruckend sind die Drehmomentwerte, die sich bereits ab Standdrehzahl versammeln und ihren Höhepunkt von 133Nm bereits bei 3.250min⁻¹ preisgeben. Der nicht ganz 19 ltr. fassende Tank sollte regelmäßig für deutlich mehr als 300KM Reichweite reichen.



Wären nicht die Lastwechselreaktionen bei niedrigen Drehzahlen, so würde man den Hubraumriesen möglicherweise ausnahmslos in der 6. Fahrstufe zirkeln. Der 1. Gang lässt sich und erst recht nicht im kalten Zustand geräuschlos einlegen. Ansonsten gestaltet sich die Bedienung des Getriebes über die Schaltwippe angenehm.

Onlinemotor

Harley Davidson Fat Boy Special 2016

Aufgrund der aufrechten Sitzposition macht sich der Windwiderstand spätestens ab einer 3stelligen Geschwindigkeitsanzeige bemerkbar. Einer flotten Überlandfahrt ist dies aber weniger beeinträchtigend.

